

## Bewegt im Wald

# Auf wackligen Brücken, in luftiger Höhe

Klettern, Hüpfen, Balancieren – ohne geht es im Wald nicht. Zur ganz besonderen Freude der Kinder peppen Seilkonstruktionen das bewegte Spiel zwischen den mächtigen Bäumen auf. ■ Sabine Meili

### HÄNGEMATTE

Vernügte kichern Anna und Linus in der Hängematte. Als Ursina sie anschubst, kreischen sie fröhlich. Immer höher, immer schneller geht der Schaukelspass.

Manchmal verwandelt die Hängematte sich in eine Höhle, wird zu einem tollen Versteck oder zur Kuschematte. Sich ausruhen, in den Himmel schauen und träumen – was gibt es Schöneres? Gemeinsame Abmachungen sorgen dafür, dass ruhigere oder zurückhaltendere Kinder ebenso auf ihre Kosten kommen.

**So gehts:** Eine Hängematte ist schnell aufgehängt. Die Hängemattenschlaufen oder Karabiner entweder an je einer Bandschlinge oder an zwei kürzeren Seilen, die mit je einer Achterschlinge und einem Achterknoten am Baum festgemacht werden, befestigen.



Achterknoten

### WAS ES FÜR SEILKONSTRUKTIONEN BRAUCHT

- ◆ Zwei bis drei ca. 10 bis 20 Meter lange und mehrere kürzere Statikseile. Achtung, keine Naturseile und keine Kletterseile, diese dehnen sich unter Belastung zu stark aus.
- ◆ Grundwissen über Knoten: Infobox kleine Knotenkunde. Wie immer gilt: Übung macht den Meister! Bald sind die Konstruktionen in kurzer Zeit aufgestellt und wieder abgebaut.
- ◆ Die Konstruktionen so aufbauen, dass die Kinder selbstständig tätig sein können. Sie entdecken die Seilspielgeräte in ihrem eigenen Tempo und finden Wege, um beispielsweise in die Hängematte zu klettern. Alle Kinder möchten zuerst auf die Schaukel? Gemeinsam suchen sie nach Lösungen. Und wer unterstützt sie dabei, Regeln und Abmachungen selber zu verhandeln? Logisch, die aufmerksame Leiterin.



### WEITERLESEN

#### Schaukelfee und Klettermax – Seilspielgeräte im Wald für Kinder

Alexandra Schwarzer, Verlag Pro BUSINESS, 213 Seiten

Das Buch von Bewegungspädagogin Alexandra Schwarzer passt gut in jeden Waldrucksack. Sie finden konkrete Knotentechnik und wertvolle Hinweise zur Ausrüstung. Ausserdem enthält es viele verständliche und detaillierte Anleitungen sowie Hintergrundwissen zu Seilspielkonstruktionen.

Doppelter Ankerstich



## WIE DER SPASS EIN SPASS BLEIBT

- ♦ Baumrinde mit Filzmatten oder Teppichresten schützen, dickborkige Bäume bevorzugen.
- ♦ Seilkonstruktionen jedes Mal wieder entfernen.
- ♦ Feuchte Seile zum Trocknen auslegen und periodisch auf schadhafte Stellen überprüfen.
- ♦ Fertige Konstruktionen kontrollieren und Seile wenn nötig nachspannen.
- ♦ Die Umgebung auf spitze Äste oder Steine hin prüfen.
- ♦ Nur fertig gebaute Konstruktionen dürfen benützt werden. Der Aufbau ist Sache der Erwachsenen. Wartende Kinder halten genügend Abstand zu Schaukel oder Hängematte.

## WALDSCHAUKEL

«Was, aus diesem Stock willst du uns eine Schaukel bauen?» Gespannt beobachten die Kinder, wie die Waldschaukel entsteht. Bald schon schaukeln sie vergnügt «bis in den Himmel» oder doch lieber «höher als alle Bäume». Den Schaukelstock verstecken sie danach vorsichtig. Nicht, dass ihn jemand zum Feuern benutzt.

**So gehts:** Zwischen zwei Bäume ein Seil spannen und die Schaukel mit Hilfe eines doppelten Ankerstichs befestigen. Zuerst die Seile am Stock befestigen, dann die Schaukelhöhe bestimmen. Alle Knoten mit einem Schlag sichern und das Querseil bei Bedarf nachspannen.



Palstek

## KLEINE KNOTENKUNDE

Mit dem Maurerknoten, der Spann-Wickel-Technik, dem Spanner und dem Palstek, dem Ankerstich, dem Schlag und der Achterschlinge gelangen viele Seilkonstruktionen.

Sie verstehen nur Bahnhof? Dann ist diese Weiterbildung das Richtige für Sie:

### SEILE IM WALD

Seilkunde, Knotentechnik, Konstruktionen und mehr:

9. September 2017 in Affoltern am Albis

Jetzt anmelden: [www.spielgruppe.ch](http://www.spielgruppe.ch)



Maurerknoten

## SCHAUKELBRÜCKE

«Hey, das wackelt ja toll!» – Carla nutzt die Schaukelbrücke ganz für sich alleine. Konzentriert hangelt sie sich langsam ans andere Ende und springt zufrieden von der Brücke. Geschafft! Piraten müssen einen Fluss voller Krokodile überqueren, im Zirkus steht eine Seiltanznummer auf dem Programm, oder eine wilde Affenbande rast durch den Seildschungel. Wer spielt welche Rolle?

Zwei parallel gespannte Seile garantieren Kletter- und Balancierspass. Schaffe ich es bis ans andere Ende, ohne herunterzufallen? Wie kommen zwei Kinder aneinander vorbei, ohne das Seil zu verlassen?

**So gehts:** Mit je einem Maurerknoten und der Spann-Wickel-Technik die beiden Seile zwischen zwei Bäume spannen. Den Abstand zum Boden und zwischen den beiden Seilen der Grösse der Kinder anpassen.



## WALDRUTSCHBAHN

Hui, ganz schön steil! Ob sich Emilio traut? Er schaut sich die steile Wald-rutschbahn nochmals in aller Ruhe an, bevor er die Mutprobe wagt. Mit etwas Herzklopfen, aber strahlend vor Stolz kommt er unten an. Schnell wieder rauf und gleich wieder runter. Was ihm zu Beginn seiner Spielgruppenzeit noch Mühe bereitete, fällt ihm nun leicht. Rasch zieht er sich am Seil den Abhang hinauf, ohne dabei zu stürzen.

Anfangs stösst die Waldrutschbahn bei den Kindern auf Skepsis. Was, das soll eine Rutschbahn sein? Bald fallen ihnen immer wieder neue Varianten ein, wie sie den Hang runterrutschen könnten. Dabei ist Mut, aber auch Rücksicht nehmen auf die anderen Kinder gefragt. Ein dickeres Seil, um sich daran festzuhalten, erleichtert das Raufklettern. Der wacklige Aufstieg ist anspruchsvoll, die Kinder brauchen Geduld und etwas Übung.